

**Zur Beschlussvorlage B-6185/2016
– Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde**

Von: Michael Wessel
Gesendet: Montag, 21. März 2016 08:53
An: presse
Betreff: Änderung der Geschäftsordnung

Sehr geehrte Frau Kaiser,

ich nehme Bezug auf das Anschreiben zur Änderung der Geschäftsordnung v. 2016-03-09 jami AZ: PS.10 24 11.

Darin ist die Rede von einer Abstimmung der Änderungsvorschläge zwischen der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Frau Dr. Migulla und den beiden Stellvertretern Herrn Gruschka und Herrn Wessel. Ich halte es für wichtig festzustellen, dass ich meine Zustimmung zu den beabsichtigten Änderungen nicht gegeben habe! Meine Bedenken habe ich in einem Schreiben an die Vorsitzende Frau Dr. Migulla vom 14.01.2016 dargelegt, welches Sie im Anhang finden. Leider haben meine Anregungen keine Beachtung gefunden.

Ich bitte Sie diesen Brief mit der Anlage den Stadtverordneten zur Kenntnis zu geben.

Freundliche Grüße

Michael Wessel

2. Stellvertreter der Stadtverordnetenversammlung

Von: Michael Wessel
Gesendet: Montag, 15. März 2016 15:44
An: Frau Dr. Migulla
Betreff: Änderung der Geschäftsordnung

Sehr geehrte Frau Dr. Migulla,

ich komme zurück auf die Abstimmungsrunde vom Dienstag zur beabsichtigten Änderung der Geschäftsordnung und möchte nochmals meine bereits geäußerte Sicht darlegen und bekräftigen.

Ich sehe im Wesentlichen keine Veranlassung zur Änderung der Geschäftsordnung, die sich meiner Meinung nach bewährt hat. Wer hat den Anstoß dazu gegeben?- bzw. wem nutzt diese?

Sie haben die Stadtverordnetenversammlungen immer souverän geleitet.

Natürlich sehe ich auch, dass es besonders am Anfang der Sitzungsperiode durch neue Abgeordnete Anfragen und Äußerungen zu Angelegenheiten gab, die die anderen längst für erledigt hielten oder Fragen aufgeworfen wurden, die in die Fachausschüsse gehörten, aber ich glaube, dass das unsere gelebte Demokratie aushalten muss.

Ich halte die beabsichtigten Änderungen besonders in den Punkten Anzahl der Nachfragen, Anträge zur Sache und Anfragen der Mitglieder der SVV 3 Tage vorher schriftlich für eine Einschränkung der Demokratie und Mitwirkung der Stadtverordneten in den Stadtverordnetenversammlungen und meine, dass wir uns diesem möglichen Vorwurf nicht aussetzen sollten.

Insbesondere wollen wir doch die Mitwirkung aller Luckenwalder Bürger stärken und zur Meinungsäußerung auffordern. Ich sehe durch diese Änderungen von vorneherein die Einschränkung möglicher Diskussionen und bitte, nochmals darüber nachzudenken.

Herzliche Grüße für ein schönes Wochenende!

Michael Wessel